

DEUTSCHES HYGIENE-MUSEUM DRESDEN

DARWIN

**DIE EVOLUTION
UND UNSER HEUTIGES BILD
VOM MENSCHEN**

**INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG
5. BIS 7. NOVEMBER 2009**

VERANSTALTER



**DEUTSCHES
HYGIENE-MUSEUM
DRESDEN**

GEFÖRDERT VON



VolkswagenStiftung

DARWIN – DIE EVOLUTION UND UNSER HEUTIGES BILD VOM MENSCHEN

Tagung des Verbandes Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland e.V. – VBIO und der Stiftung Deutsches Hygiene-Museum gefördert von der VolkswagenStiftung

5. bis 7. November 2009

Am Ende seines Buches „Über die Entstehung der Arten“ schreibt Charles Darwin: „In einer fernen Zukunft sehe ich die Felder für noch weit wichtigere Untersuchungen sich öffnen ... Licht wird auf den Ursprung der Menschheit und ihre Geschichte fallen.“ Diese vorsichtige Vermutung scheint sich heute, 150 Jahre danach, bestätigt zu haben. Das Evolutionsparadigma hat sich als erfolgreicher Forschungsansatz in den Wissenschaften vom Menschen erwiesen, der zur Erklärung vieler kognitiver, sozialer, moralischer, ästhetischer, künstlerischer und selbst religiöser Fragen beiträgt.

Neben der evolutionären Anthropologie, die das Übergangsfeld zwischen den Primaten und dem Menschen differenziert analysiert, sind heute in vielen den Menschen betreffenden Wissenschaftszweigen evolutionäre Erklärungen zu finden (und haben zu entsprechenden Theorien geführt). Stellvertretend für eine ganze Reihe solcher Ansätze seien hier nur die evolutionäre Erkenntnistheorie, die evolutionäre Ethik, die evolutionäre Ästhetik schließlich die evolutionäre Psychologie genannt. Auch in der philosophischen Anthropologie hat die Evolutionstheorie deutliche Spuren hinterlassen und selbst der Politikwissenschaft sind evolutionäre Denkweisen nicht fremd.

Die Tagung **Darwin, die Evolution und unser heutiges Bild vom Menschen** will zum Ausklang des Darwinjahres 2009 einen Bogen spannen über wichtige aktuelle Bereiche evolutionärer Betrachtungsweisen, wie sie sich in den letzten Jahren in verschiedenen Wissenschaften ergeben haben. Es soll damit aber auch darauf aufmerksam gemacht werden, welche Bedeutung die evolutionäre Analyse in Zukunft bei der Bewertung und Gestaltung gesellschaftlicher Prozesse erhalten kann.

Prof. Dr. Jochen Oehler

DONNERSTAG, 5. NOVEMBER 2009

19:00 Uhr
Eröffnung
Prof. Klaus Vogel, Direktor Deutsches Hygiene-Museum Dresden

Prof. Dr. Jochen Oehler, Verband Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland e.V. – VBIO, Sachsen
Dr. Wilhelm Krull, Generalsekretär Volkswagen Stiftung, Hannover

Öffentlicher Abendvortrag
Was hat das Universum mit uns zu tun?
Prof. Dr. Harald Lesch, Institut für Astronomie und Astrophysik, Ludwig-Maximilians-Universität München

FREITAG, 6. NOVEMBER 2009

9:15 Uhr
Einführung
Prof. Dr. Jochen Oehler, VBIO, Sachsen

9:30 Uhr
Wir sind Menschenaffen
Prof. Dr. Volker Sommer, Department of Anthropology, University College London

10:15 Uhr
Darwin, Engels und die Rolle der Arbeit in der biologischen und kulturellen Entwicklung des Menschen
Prof. Dr. Josef H. Reichholf, Sektion Ornithologie, Zoologische Staatssammlung München

11:00 – 11:15 Uhr
Kaffeepause

11:15 Uhr
Geheimwaffe Kunst – die Darwinsche Erklärung
Prof. Dr. Thomas Junker, Fakultät für Biologie, Eberhard-Karls-Universität Tübingen

VERANSTALTER
Verband Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland e.V. – VBIO
Stiftung Deutsches Hygiene-Museum

GEFÖRDERT VON
VolkswagenStiftung

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG
Prof. Dr. Jochen Oehler, Verband Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland e.V. – VBIO, Sachsen
Christian Holtorf, Stiftung Deutsches Hygiene-Museum

WEITERBILDUNG
Die Veranstaltung ist vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus als Weiterbildung anerkannt.

TAGUNGSORT
Deutsches Hygiene-Museum
Lingnerplatz 1
01069 Dresden

Die Tagungsräume sind barrierefrei zugänglich.

ANMELDUNG
Aufgrund der großzügigen Förderung durch die VolkswagenStiftung wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Wir bitten um Anmeldung bis **28. Oktober 2009** bei:
Sabine Einert
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
an der Technischen Universität Dresden
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
AG Neurobiologie
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
Fax: 0351 4585350
E-Mail: sabine.einert@uniklinikum-dresden.de

12:00 Uhr
Darwin als Sehhilfe für die Psychologie – Evolutionäre Psychologie
PD Dr. Frank Schwab, Philosophische Fakultät III, Fachrichtung Psychologie, Universität des Saarlandes, Saarbrücken

12:45 – 14:00 Uhr
Mittagsimbiss

14:00 Uhr
Der Mensch als sprechende Spezies
Prof. Dr. Karl Eibl, Institut für Deutsche Philologie, Ludwig-Maximilians-Universität München

14:45 Uhr
Wieso können wir die Welt erkennen? Menschliches Erkennen in evolutionärer Sicht
Prof. Dr. Dr. Gerhard Vollmer, Seminar für Philosophie, Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig

15:30 – 15:45 Uhr
Kaffeepause

15:45 Uhr
Biologische Wurzeln der Kultur
Prof. Dr. Christian Illies, Institut für Philosophie, Otto-Friedrich-Universität Bamberg

16:30 Uhr
Tanzendes Tier oder exzentrische Positionalität – Philosophische Anthropologie zwischen Darwinismus und Kulturalismus
Dr. Joachim Fischer, Institut für Soziologie, Technische Universität Dresden

17:15 Uhr
Abschluss des ersten Sitzungstages

Anschließend besteht die Möglichkeit, an einer Führung durch die Dauerausstellung „Abenteuer Mensch“ teilzunehmen.

DEUTSCHES HYGIENE-MUSEUM DRESDEN 5. BIS 7. NOVEMBER 2009



DARWIN

DIE EVOLUTION UND UNSER HEUTIGES BILD VOM MENSCHEN

INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG

GEFÖRDERT VON



SONNABEND, 7. NOVEMBER 2009

9:00 Uhr
Verleihung des Karl-von-Frisch-Abiturientenpreises durch **Prof. Dr. Karl Daumer**, Verband Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland e.V.

9:30 Uhr
Evolution und die Natürlichkeit des Menschen
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Dr.-Ing. E. h. Jürgen Mittelstraß, Direktor des Konstanzer Wissenschaftsforums und des Zentrums Philosophie und Wissenschaftstheorie, Universität Konstanz

10:15 Uhr
Eine Naturgeschichte Gottes? – Zur biologischen Evolution von Frömmigkeit
Prof. Dr. Eckart Voland, Philosophie der Biowissenschaften am Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft, Justus-Liebig-Universität Gießen

11:00 – 11:15 Uhr
Kaffeepause

11:15 Uhr
Der evolutionäre Naturalismus in der Ethik und seine Grenzen
Prof. Dr. Kurt Bayertz, Philosophisches Seminar, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

12:00 Uhr
Sozialwissenschaftlicher Darwinismus ohne Sozialdarwinismus – Die Evolution sozialer Institutionen
Prof. Dr. Werner J. Patzelt, Institut für Politikwissenschaft, Technische Universität Dresden

12:45 Uhr
Menschliche Freiheit versus biologische Determination – Plädoyer für ein libertarisches Konzept der Willensfreiheit
Dr. Christian Suhm, Philosophisches Seminar, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Ende der Tagung gegen 13:30 Uhr